

1. Teilfach	2. Teilfach			
Aufbaumodul I VL/S/Ü _____ VL/S/Ü _____ HS (Hausarbeit) _____ 17 LP	Aufbaumodul I VL/S/Ü _____ VL/S/Ü _____ HS (Hausarbeit) _____ 17 LP	34 LP	Gewichtung der Noten Module ohne Modulprüfung: 100 % Note der Hausarbeit	Weiteres Aufbaumodul¹ VL/S/Ü _____ VL/S/Ü _____ HS (Hausarbeit) _____ 17 LP Note geht nicht in die Berechnung mit ein.
Aufbaumodul II VL/S/Ü _____ VL/S/Ü _____ HS (Hausarbeit) _____ 17 LP	Aufbaumodul II VL/S/Ü _____ VL/S/Ü _____ HS (Hausarbeit) _____ 17 LP	34 LP	Module mit Modulprüfung: 25 % Note der Hausarbeit, 75 % Note der Klausur bzw. der mdl. Prüfung	Forschungsprojekt / Praxisteil praktische Tätigkeit aus den Teilfächern, die in Aufbaumodul I und/oder II studiert werden _____ 5 LP unbenotet
Modulprüfungen mdl. Modulprüfung zu einem der Module eines Teilfachs ² _____ 5 LP	Klausuren Klausur zu einem der Module des anderen Teilfachs _____ 5 LP	10 LP	Durchschnitt der Noten aus den Modulen x 2 Note der Masterarbeit x 1	
Masterarbeit _____ 20 LP				Stand: Dezember 2012

Der Master Germanistik an der Universität Regensburg verbindet den Gedanken eines breit angelegten Fachstudiums mit der Möglichkeit der Spezialisierung. Aus den am Institut vertretenen Teilgebieten Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Ältere deutsche Literaturwissenschaft, Deutsche Sprachwissenschaft, Didaktik der deutschen Sprache und Literatur und Deutsch als Fremdsprachenphilologie wählt man zwei aus, die in benoteten Aufbaumodulen studiert werden. Ein weiteres, unbenotetes Aufbaumodul erlaubt entweder die Akzentuierung eines der bei-

den gewählten Teilgebiete (z.B. Module der Neueren deutschen Literaturwissenschaft ergänzt um das dritte angebotene Modul der NdL, Module der Deutschen Sprachwissenschaft ergänzt um ein Modul der Allgemeinen Sprachwissenschaft, Module der Älteren deutschen Literaturwissenschaft ergänzt um ein Modul der Kulturgeschichtlichen Mittelalterstudien, Module der Didaktik ergänzt um ein Modul Deutsch als Fremdsprachenphilologie ...) oder die Erweiterung des Studiums in die Breite des Faches.

1 Wählbar sind Module der Teilfächer, die im 1. und 2. Teilfach des Masterstudiums nicht studiert werden. Außerdem können Aufbaumodule aus Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft, Kulturgeschichtliche Mittelalterstudien, Allgemeiner und Vergleichender Medienwissenschaft, Erziehungswissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte studiert werden. Die Zahl der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richtet sich nach dem jeweils gültigen Modulkatalog des gewählten Faches.
 2 In jedem Teilfach ist neben den Hauptseminararbeiten eine weitere Prüfungsleistung zu erbringen. Ob sich diese an das Aufbaumodul I oder II anschließt, bleibt den Studierenden überlassen. Wird das 1. Teilfach mit mündlicher Prüfung abgeschlossen, ist das 2. Teilfach mit einer Klausur zu absolvieren und umgekehrt.